VESDA VLP



Der VESDA VLP Detektor ist das zentrale Element der VESDA Produktreihe zur Rauchfrüherkennung. Aufgrund seiner einzigartigen Ansaugtechnik verfügt der VLP über eine Alarmempfindlichkeit im Bereich von 0,005%–20% Lichtdämpfung/m. Der VLP wird als "Ansaugrauchfrühestwarnsystem" eingestuft. Das bedeutet, dass er einen Brand im frühestmöglichen Stadium nachweist und sehr geringe bis extrem hohe Rauchkonzentrationen zuverlässig mißt.

So funktioniert er

Durch ein Netzwerk von Ansaugrohren saugt der Hochleistungs-Ansauglüfter Luft in den VLP ein. Jedes Ansaugrohr verfügt über einen Luftstromsensor, der die Veränderung des Luftdurchsatzes in den Rohren überwacht. Die angesaugte Luft wird unterhalb des VLP wieder herausgeblasen und kann in den geschützten Bereich zurückgeführt werden.

Innerhalb des VLP wird eine Luftprobe in die Laserdetektionskammer geleitet. Durch die ultrafeine Luftfilterung entsteht sehr reine Luft, um die optischen Oberflächen innerhalb des Detektors vor Verschmutzungen zu schützen.

In der Detektionskammer wird eine stabile Laserlichtquelle der Klasse 1 und sorgfältig positionierte Sensoren eingesetzt, um eine optimale Reaktion auf einen großen Bereich unterschiedlicher Raucharten zu erzielen.

Der Zustand des Detektors sowie alle Alarme, Wartungs- und Störungsereignisse werden über das VESDAnet an Displays und externe Systeme / Module weitergeleitet.

VESDAnet™

VESDA Detektoren und Geräte kommunizieren innerhalb des VESDAnet, dem fehlertoleranten VESDA Kommunikationsprotokoll. Der VESDAnet Kommunikationsring bietet ein robustes, bidirektionales Kommunikationsnetzwerk zwischen den Geräten und ermöglicht auch bei Kommunikationsfehlern der angeschlossenen Teilnehmer im VESDAnet einen kontinuierlichen Betrieb. Des Weiteren ermöglicht es die Programmierung der Systeme und Teilnehmer von einem zentralen Standort aus und bildet die Basis des modularen VESDA Systems.

AutoLearn™

Die VLP Technologie verwendet einzigartige Software Tools, um einen optimalen Betrieb in den verschiedensten Umgebungsbedingungen zu gewährleisten. Autolearn überwacht die direkte Umgebung und legt die günstigsten Alarmschwellen (Infoalarm, Voralarm, Hauptalarm 1 und Hauptalarm 2) während der Inbetriebnahme fest, damit eine frühestmögliche Warnung einer potentiellen Brandsituation gewährleistet ist und Fehlalarme reduziert werden.

Referenztechnik

Umgebungen, in denen Klimaanlagen eingesetzt werden, können durch Verschmutzungen ausserhalb der überwachten Bereiche beeinträchtigt werden, wenn eine "Frischluftmischung" eingebracht wird. Durch die Referenztechnik von VLP wird sichergestellt, dass Verschmutzungen von außen sich nicht mit den tatsächlich gemessenen Rauchwerten vermischen, die innerhalb der geschützten Umgebung nachgewiesen wurde. Das System kann diesen Übergangszustand sicher kompensieren und gewährleistet einen durchgehenden Betrieb ohne lästige Fehlalarme.

Leistungsmerkmale

- · Großer Empfindlichkeitsbereich
- Lasergestützte Rauchdetektion
- 4 konfigurierbare Alarmschwellen
- · Hochleistungs-Ansauglüfter
- · Vier Ansaugrohre
- Luftstromüberwachung an jedem Ansaugrohr
- Schutz der optischen Oberflächen durch Reinstluftbarrieren
- Leicht auswechselbarer Luftfilter
- 7 programmierbare Relais
- VESDAnet™
- AutoLearn™
- Referenztechnik
- Ereignisspeicher
- Modulares Design
- · Kann u.P. eingebaut werden

Registrierungen/Zulassungen

- UL
- ULC
- FM
- LPCB
- VdS
- CCC
- ActivFire
- AFNOR
- VNIIPO
- CE
- EN 54-20
 - Klasse A (30 Öffnungen / 0,05 % Ld/m)
 - Klasse B (60 Öffnungen / 0,06 % Ld/m)
 - Klasse C (100 Öffnungen / 0,08 % Ld/m)

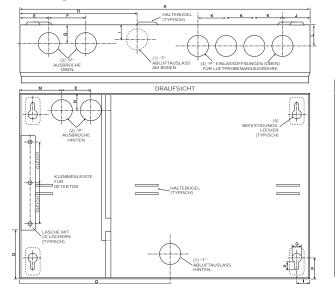
Die Klassifizierung jeder Konfiguration wird mit ASPIRE2 bestimmt.

Die regionalen Zulassungen und gesetzlichen Genehmigungen der VESDA Modelle variieren. Die neuesten Produktzulassungen finden Sie unter www. xtralis.com.

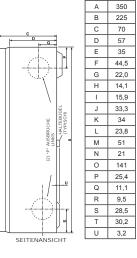


VESDA VLP

Montagebox des Detektors



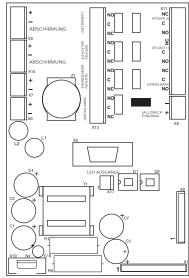
VORDERANSICHT



Abmessungen

mm

Anschlusskarte des Detektors



Bestellinformationen

VESDA VLP

Detektor-Konfiguration VLP-XXX XX 0=Rohplatine 1 1=Programmierer 2=Display 4=FOK LEDS 0=Standard Detektor-Ausrichtung 1=Invertierte Detektor-Ausrichtung 0=Standard-Produkt 1=Sonderanfertigung (beim Werk anfragen)

VLP-XXX XX (Siehe unten)*

Abgesetzter Programmierer **VRT-100** VSP-011 Bausatz zum versenkten Einbau (optional) VHH-100 Handprogrammierer

Konfiguration des 19 Zoll Baugruppenträgers. Bitte kontaktieren Sie Xtralis

Zulassungen und Genehmigungen

Weitere Einzelheiten über konforme Konstruktionen, Installation und Inbetriebnahme finden Sie in der Produktrichtlinie.

www.xtralis.com

Großbritannien und Europa +44 1442 242 330 D-A-CH +49 431 23284 1 Nord-/Südamerika +1 781 740 2223

Die Inhalte dieses Dokuments werden "wie besehen" bereitgestellt. Alle anderen Zusicherungen oder Gewährleistungen (seien sie ausdrücklich oder konkludent) hinsichtlich der Vollständigkeit, Genauigkeit oder Zuverlässigkeit der Inhalte dieses Dokuments werden ausgeschlössen. Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit Änderungen am Design oder den Spezifikationen vorzunehmen. Sofem nichts anderes vereinbart, werden alle ausdrücklichen oder konkludenten Gewährleistungen, einschließlich unter anderem jede konkludente Gewährleistung en Hartigangigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck ausgeschlössen Xtralis, Xtralis logo, The Sooner You Know, VESDA, ICAM, ECO, OSID, HeTel, ADPRO, IntrusionTrace und LotterTrace sind Warenzeichen und / oder eingetragene Warenzeichen der Xtralis und / oder seinen Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten und / oder anderen Ländern. Weitere Markennamen, welche genannt werden, sind nur zum Zwecke der Identifizierung und können möglicherweise Marken ihrer jeweiligen Inhaber (s) sein. Ihre Verwendung dieses Dokuments begründet weder ein Lizenzrecht noch ein anderes Recht zur Nutzung des Namens und/oder des Markenzeichen und/oder des Labels.

Das vorliegende Dokument unterliegt dem Urheberrecht der Xtralis. Sie erklären sich damit einverstanden, die Inhalte dieses Dokuments ohne ausdrückliche vorherige schriftliche Zustimmung von Xtralis nicht zu kopieren, zu veröffentlichen, anzupassen, zu vertreiben, zu übertragen, zu verkaufen oder zu verändern.

Dok. Nr. 11882_19 Teil: 19285

Spezifikationen

Netzspannung: 18 – 30 VDC Stromverbrauch @ 24 VDC: Ohne Display oder Programmierer

	Ansauglüfter @ 3000 rpm		Ansauglüfter@ 4200 rpm	
	Ruhezustand	mit Alarm	Ruhezustand	mit Alarm
Leistung	5,8 W	6,96 W	8,16 W	9,36 W
Strom	240 mA	290 mA	340 mA	390 mA

Abmessungen (BxHxT):

350 mm x 225 mm x 125 mm

Gewicht:

4,0 kg einschließlich Display und Programmiermodulen

Schutzklasse: IP30 Betriebsbedingungen: *

Getestet bei: -10°C bis 55°C Detektorumgebung: 0°C bis 39°C (empfohlen) Angesaugte Luft: -20°C bis 60°C Feuchtigkeit: 10% bis 95% RH, nicht kondensierend

Bitte wenden Sie sich an die für Sie zuständige Niederlassung von Xtralis, wenn Ihr Gerät außerhalb dieser Parameter betrieben werden soll oder wenn die angesaugte Luft unter

normalen Betriebsbedingungen ständig einen Wert von 0,05% Ld/m überschreitet

Aufbewahrungstemperaturen (Nicht in Betrieb):

Batterielebensdauer: Bis zu 2 Jahre Feuchtigkeit: Trocken (<95%) Temperatur: 0° bis 85° C

Darf nicht dem Sonnenlicht oder anderen Strahlungsquellen ausgesetzt werden

Rohrleitungsnetzwerk:

Gesamte Rohrleitungslänge: 200 m Maximale Länge je Rohr: 100m

Mindestdurchsatz pro Rohrleitung: 15 Liter/Min. Software zur Rohrleitungsberechnung: ASPIRE2Th

Die angegebenen Rohrleitungslängen entsprechen der bestmöglichen Praxis für die Nutzung von Einzelrohren auf jedem Rohreinlass (unverzweigt). Für längere oder komplexere Rohrnetze, basierend auf EN 54-20 Konformität, ist die Nutzung von ASPIRE2 notwendig.

Erfassungsbereich

Bis zu 2000 m² je nach den vor Ort geltenden Vorschriften und Normen

Rohrleitungsgröße Size:

Außendurchmesser: 25 mm Innendurchmesser: 15–21 mm

Programmierbare Relais: 7 Relais, Anschlüsse ausgelegt auf 2 A @ 30 VDC NO/NC

Kabelzugang:

8 x 25 mm vorgeprägte Öffnungen an verschiedenen Stellen

Kabelanschlussklemmen: Schraubklemmen 0,2–2,5 mm² (30–12 AWG)

Alarmempfindlichkeitsbereich:

0.005%-20% Ld/m

Einstellungsbereich der Alarmschwellen: Infoalarm: 0,005%–1,990% Ld/m Voralarm: 0,010%–1,995% Ld/m Hauptalarm 1: 0,015%–2,00% Ld/m Hauptalarm 2: 0,020%–20,00% Ld/m²

*Im UL Modus begrenzt auf 12% Ld/m in UL mode

Ereignisspeicher:

Es werden bis zu 18.000 Ereignisse auf FIFO-Basis gespeichert.

AutoLearn:

Mindestens 15 Minuten, höchstens 15 Tage. Die empfohlene Mindestzeit beträgt 1 Tag. Während des AutoLearn Prozesses werden die voreingestellten Schwellenwerte NICHT verändert.

Leistungsmerkmale der Software:

Referenztechnik: Kompensierung der externen Umgebungsbedingungen

Vier Alarmstufen: Infoalarm, Voralarm, Hauptalarm 1 & Hauptalarm 2

Zwei Störungsstufen: Minderwertige und Fatale Störung

Software-programmierbare Relais: 7 Wartungshilfen: Filter & Durchsatzüberwachung. Ereignisberichte über das VESDAnet oder den

Ereignisspeicher.

* Produkt ist UL gelistet für den Einsatz von 0 °C bis 39 °C.



^{*} Nicht alle Kombinationen können bestellt werden.